

Dank

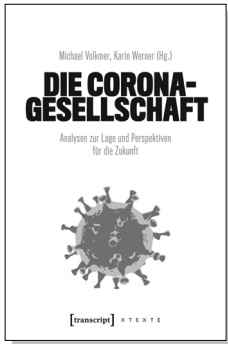
Ich möchte mich bei meinem Erstbetreuer, Prof. Dr. Albert Düggeli, bedanken, der es mir ermöglicht, am Institut für Bildungswissenschaften der Universität Basel zu doktorieren. Ohne seinen Vorschlag, mein Doktorat parallel zu meiner Tätigkeit als Dozent an der Pädagogischen Hochschule bei ihm durchzuführen, hätte ich dieses Vorhaben womöglich nicht begonnen. Albert hat mich von Anfang an ermuntert, diesen Parallelweg zu gehen. Mit seiner intellektuellen Neugier und seiner bildungswissenschaftlichen Expertise gab er mir stets Raum, den ich brauchte, um mein Vorhaben voranzubringen. Zu Dank verpflichtet bin ich auch meinem Zweitbetreuer, Prof. Dr. Hans-Ulrich Grunder, der nicht zuletzt in seiner Funktion als interimistischer Leiter des Instituts für Bildungswissenschaften dazu beigetragen hat, dass ein Doktorat am Institut für Bildungswissenschaften der Universität Basel in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz möglich war. Bedanken möchte ich mich ebenso bei meiner Drittbetreuerin, Prof. Dr. Christine Wiezorek von der Justus-Liebig-Universität Gießen, die mich als externe Expertin insbesondere im Hinblick auf die jugendsoziologische Verankerung sowie die fallmethodische Umsetzung der Dissertation betreut und begleitet hat.

Neben den Betreuenden meiner Dissertation gab es in meinem schulischen und akademischen Werdegang eine Reihe weiterer Personen, ohne die ich kaum Zugang zur Wissenswelt gefunden hätte. Diesbezüglich geht mein Dank an Dr. Peter Trübner, der mich als Dozent mit seiner befähigenden Art als Erster dazu gebracht hat, wissenschaftliche Gedanken in Worte zu fassen. Mir scheint es rück-

blickend kaum denkbar, dass ich vor der Begegnung mit Peter Trübner keine Wortmeldungen in den Lehrveranstaltungen des Studiums der Soziologie und Geschichte an der Universität Basel zustande brachte. Bedanken möchte ich mich ebenso bei meinem langjährigen Gitarrenlehrer und Mentor, Thomas Bergmann. Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei Prof. Dr. em. Heiko Haumann und Prof. em. Dr. Ueli Mäder, denen ich neben ihrer menschlichen Zuwendung während meines Studiums auch die Faszination für eine lebensweltliche und akteurszentrierte Perspektive verdanke. Mein Dank gilt auch Prof. em. Dr. Joseph Jurt, der mich durch seine Anerkennung dazu bewogen hat, den akademischen Weg einzuschlagen.

Im Rahmen meiner Anstellung als Dozent an der Pädagogischen Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz (PH/FHNW) möchte ich mich darüber hinaus bei Prof. Dr. Regula Julia Leemann bedanken, bei der ich als Lehrbeauftragter tätig war und aktuell als Dozent für Bildungssoziologie tätig bin. Danke sagen möchte ich des Weiteren auch der Personalverantwortlichen des Instituts für Sekundarstufe I und II, Nadja Schwarz-Bartuska, die mich in den personalrechtlichen Fragen rund um die Anstellung an der PH/FHNW stets sehr kompetent beraten und unterstützt hat. In dieser Hinsicht möchte ich mich auch allgemein bei der PH/FHNW bedanken, durch die mein Dissertationsvorhaben im Rahmen der Arbeitsentlastungsoption gefördert wurde. Bedanken möchte ich mich auch beim Förderstipendium *Get on Track* der Universität Basel, welches die Anstellung des hilfswissenschaftlichen Mitarbeiters Mario Steinberg und der hilfswissenschaftlichen Mitarbeiterin Saman Anabel Sarabi im Rahmen meiner Dissertation finanziert hat. Bei euch beiden, Mario und Saman, möchte ich mich für euer Interesse für meine Dissertation sowie eure wertvollen inhaltlichen Kommentierungen bedanken. Nicht zuletzt bedanke ich mich beim Schweizerischen Nationalfonds für die finanzielle Unterstützung der Publikation.

Soziologie



Michael Volkmer, Karin Werner (Hg.)

Die Corona-Gesellschaft

Analysen zur Lage und Perspektiven für die Zukunft

2020, 432 S., kart., 2 SW-Abbildungen

24,50 € (DE), 978-3-8376-5432-5

E-Book:

PDF: 21,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-5432-9

EPUB: 21,99 € (DE), ISBN 978-3-7328-5432-5



Kerstin Jürgens

Mit Soziologie in den Beruf

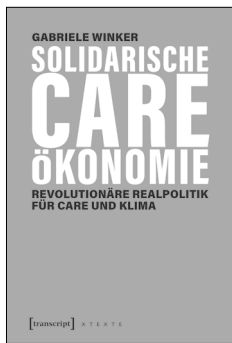
Eine Handreichung

September 2021, 160 S., kart.

18,00 € (DE), 978-3-8376-5934-4

E-Book:

PDF: 15,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-5934-8



Gabriele Winker

Solidarische Care-Ökonomie

Revolutionäre Realpolitik für Care und Klima

März 2021, 216 S., kart.

15,00 € (DE), 978-3-8376-5463-9

E-Book:

PDF: 12,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-5463-3

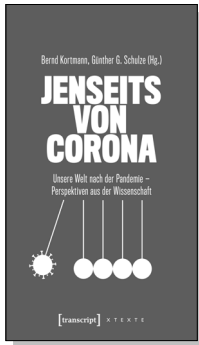
**Leseproben, weitere Informationen und Bestellmöglichkeiten
finden Sie unter www.transcript-verlag.de**

Soziologie



Wolfgang Bonß, Oliver Dimbath,
Andrea Maurer, Helga Pelizäus, Michael Schmid
Gesellschaftstheorie
Eine Einführung

Januar 2021, 344 S., kart.
25,00 € (DE), 978-3-8376-4028-1
E-Book:
PDF: 21,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-4028-5



Bernd Kortmann, Günther G. Schulze (Hg.)
Jenseits von Corona
Unsere Welt nach der Pandemie –
Perspektiven aus der Wissenschaft

2020, 320 S., Klappbroschur, 1 SW-Abbildung
22,50 € (DE), 978-3-8376-5517-9
E-Book:
PDF: 19,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-5517-3
EPUB: 19,99 € (DE), ISBN 978-3-7328-5517-9



Detlef Pollack
Das unzufriedene Volk
Protest und Ressentiment in Ostdeutschland
von der friedlichen Revolution bis heute

2020, 232 S., Klappbroschur, 6 SW-Abbildungen
20,00 € (DE), 978-3-8376-5238-3
E-Book:
PDF: 17,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-5238-7
EPUB: 17,99 € (DE), ISBN 978-3-7328-5238-3

**Leseproben, weitere Informationen und Bestellmöglichkeiten
finden Sie unter www.transcript-verlag.de**